

Eugenie Marlitt (1825-1887)

Der Abend.

Ein kluger Knabe ist der Abend,
Er hält's mit Tag und Nacht zugleich:
Die Sonne küßt ihn auf die Locken,
Die Nacht umfaßt ihn lind und weich.

5

Der Tag erzählt ihm von den Menschen,
Und treulich sagt er's dann der Nacht –
Sein Freund, der Mond, lauscht dem Berichte:
So kommt es, daß er immer lacht!
(56 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/marlitt/gedichte/chap018.html>